

GROSS- UND AUSSENHANDEL

SUCCESS STORY

Melchers etabliert Neptune DXP als strategische Low-Code Plattform für die App Entwicklung

Durch die Einführung von UI5/Fiori Apps optimiert Melchers die Kommunikation zwischen Lieferanten, Lageristen sowie Vertrieblern und mindert die Kapitalbindung durch Konsignationslager.

Über Melchers

C. Melchers & Co. KG ist ein deutsches, weltweit agierendes Unternehmen, das 1806 in Bremen gegründet wurde und bis heute dort seinen Hauptsitz hat. Die C. Melchers & Co. KG verfügt seit 150 Jahren über ein Netzwerk von über 20 Niederlassungen und Repräsentanzen in Asien.

Mehr über Melchers: www.melchers.com



Branche **Groß- und Außenhandel**

Anzahl der Nutzer **300 Users**

System Version **SAP ERP - SD - MM**

Endgeräte

Funktions-
umfang

**Browser Applikationen / Device
übergreifende Nutzung**

**Optimierung der Vertriebsprozesse und
Kommunikation zwischen Lieferanten,
Lageristen und Vertrieblern**

Groß- und Außenhandel



Herausforderungen:

- Fiori Standard Apps hat nicht ausreichend Funktionalitäten
- Interne App Entwicklung soll aufgebaut werden
- IT soll den Verkauf von Waren über Konsignationslager ermöglichen



Lösungen:

- Browserbasierte Neptune Apps
- Bereitstellung eines kontinuierlichen Informationsflusses zwischen den Abteilungen
- Inhouse Know-how zur Erstellung von Apps nutzen



Vorteile:

- Zufriedene Manager, glückliche Anwender und eine stolze IT
- Erhöhung der Prozessstabilität und Reduzierung der Schulungskosten auf ein Minimum
- Die Konsignationslager erhöhten die Liquidität erheblich

Die Erfolgsgeschichte

Herausforderungen: Ein eingespieltes Team trifft auf die im SAP Markt führende Low-Code App Entwicklungsplattform

Melchers ist ein weltweit agierendes Handelsunternehmen, mit Fokus auf den Ex- und Import von Waren aus dem asiatischen Markt. Dabei unterstützt das Unternehmen ihre Kunden bei der Erschließung neuer Märkte und Handelsbeziehungen. Die Konzern-IT tritt hierbei als Dienstleister für über 50 Tochterunternehmen auf. Die IT entwickelt Applikationen, die einen optimalen Ablauf des Handelsgeschäfts gewährleisten sollen.

Es stellte sich heraus, dass ein großer Teil der verfügbaren Fiori Standard Applikationen aufgrund umfangreicher Anpassungen für Z-Transaktionen, nicht über die notwendigen Funktionen verfügte. Oder es fehlte eine bestimmte, benötigte Fiori Standard App, so dass alle Zeichen auf zukünftige Eigenentwicklung standen. **Die Auswahl einer App Entwicklungsplattform stand bereits vor 3 Jahren auf der Agenda.** Jetzt setzte ein Inhouse ABAP-Team alle Anforderungen um und entwickelt bis heute **über 100 Apps für verschiedenste Geschäftsprozesse.**

„Seitdem wir die Low-Code App Entwicklungsplattform Neptune DXP einsetzen, haben wir das Entwicklungsteam stetig vergrößert. Heute profitieren wir von dem aufgebautem Know-How und sind teilweise selbst überrascht, wie effizient wir in der Entwicklung von Apps geworden sind“, so fasst der Leiter des Entwicklungsteams, Dennis Kessler, die heutige Situation zusammen.

“Die Strategie bei Melchers sieht klar vor, IT-Kompetenzen im Haus zu halten.”

So führt Dennis Kessler weiter aus: „Wir kennen unsere Systeme und die Prozesse am besten, daher liegt es nahe, auch das Frontend für die Anwender aus dem eigenen Team heraus zu entwickeln.“

Dank der schnellen App Entwicklung mit der Neptune DXP, konnten wir agil mit den Tochterunternehmen und den Fachabteilungen zusammenarbeiten.“

Als die Konzerntochter IGEL Technologie GmbH die Entscheidung traf, zukünftig Verkäufe von Waren über Konsignationslager abzuwickeln, war die IT gefordert.

Lösung: Browserbasiertes Fiori Cockpit ermöglicht komfortablen Zugriff für externe Geschäftspartner

Die Anbindung von externen Geschäftspartnern zu realisieren, stellt bei der Einführung der erforderlichen Prozesse, die größte Herausforderung dar. **Doch wie kann ein durchgängiger und stets aktueller Informationsfluss zwischen Lieferanten, Lageristen und dem internen Vertriebsteam gewährleistet werden?** Vor allem dann, wenn Lieferanten und Lageristen keinen direkten Zugriff auf das SAP System haben und eine etwaige Anbindung an das SAP System über VPN ausgeschlossen ist?

Mit dieser Fragestellung konfrontiert, entschied sich die Melchers IT **für die Entwicklung einer browserbasierten Neptune Applikation mit der Low-Code App Entwicklungsplattform Neptune DXP.**

Ziel war es, eine gemeinsame Sicht aller Beteiligten auf den gesamten Bestell- und Lieferprozess zu ermöglichen. Der Prozess sollte so vereinfacht werden, dass auch externe Partner ohne Schulung in der Lage sind, die Prozessschritte durchzuführen.

Durch die Erfahrungen in Bezug auf Entwicklungsgeschwindigkeit, Qualität und Nutzerzufriedenheit, lag eine Umsetzung mit der Neptune DX Plattform nah. Die Komplexität der Anforderungen überstieg bis dahin das bereits Umgesetzte.

Die unkontrollierbare Flut an Telefonaten und Outlook-Kommunikationen löste ein **UI5-basiertes Cockpit** ab. Im Cockpit ist der gesamte Informationsfluss einsehbar und alle im Bestellprozess beteiligten Partner haben darauf Zugriff.

Die Freigabeprozesse können komfortabel mit Push Nachrichten und durch den Zugriff über mobile Endgeräte angestoßen werden. Die Wareneingangsbuchung der Lageristen und die graphische Aufbereitung von relevanten KPIs **runden den Funktionsumfang des Lieferanten- und Bestellcockpits ab.**

Die Ergebnisse: Zufriedene Manager, glückliche Anwender und eine stolze IT

„Obwohl alle Beteiligten die gleichen Apps nutzen, können wir über die Berechtigungen eine exakte Zuweisung von einzelnen Funktionen realisieren. Damit erhöhen wir nicht nur die Prozessstabilität, sondern **wir senken auch den Schulungsaufwand auf ein Minimum**“, stellt Dennis Kessler als besonderen Vorteil heraus.

Besonders wichtig, war die intuitive Bedienung, so dass auch externe Anwender das Cockpit reibungslos nutzen können.

„Unsere Auftraggeber waren von Beginn an von der Schnelligkeit überrascht, mit der wir erste Versionen ausliefern konnten. Das hat sich im Projekt fortgesetzt, sodass der Zeitplan unkritisch war.“

„Aus kaufmännischer Sicht ist das Projekt ein voller Erfolg. Durch die Konsignationslager erhöht sich die Liquidität erheblich. Eine Etablierung des neuen Prozesses, wäre ohne den Einsatz von modernen Applikationen, die im Browser bedient werden können, gar nicht möglich gewesen. Der SAP Standard gibt den Prozess zwar vor, auf Anwenderseite war das im GUI aber nicht praktikabel“, stellt Dennis Kessler abschließend fest.

Die IT steht heute im Konzern fachlich und personell als zentraler Geschäftsbereich da. Als nächstes steht der SAP Rollout für eine neu eingegliederte Gesellschaft an. Dabei soll das komplette Frontend mit UI5 Apps ausgestattet werden. Auf das SAP GUI hingegen wird vollkommen verzichtet. **Damit wird bei der Umsetzung der UX Strategie ein weiterer Meilenstein gesetzt.**

Als dann die Anwender mit Kommentaren wie „Das ist so angenehm damit zu arbeiten“ oder „Ist das wirklich noch SAP?“ auf uns zukamen, war uns klar, dass wir einen guten Job gemacht hatten.“

- Dennis Kessler,
Head of Development Team bei Melchers

Über Neptune Software

Neptune Software ist ein globales Unternehmen für Rapid Application Development mit mehr als 660 Geschäftskunden und über 3,5 Millionen lizenzierten Endnutzern. Ziel ist es IT-Abteilungen zu ermöglichen, messbare Geschäftsergebnisse schneller zu erzielen. Neptune Software bietet mit Neptune DXP, eine im SAP-Markt führende Low-Code App Entwicklungsplattform. Sie digitalisiert und optimiert Geschäftsprozesse sowie Benutzeroberflächen - schnell, skalierbar und auf einfache Weise. Neptune DXP bietet Unternehmen kosteneffektive, sowie zukunftssichere Wege zur Erstellung von individuellen Applikationen, was Zeit und Kosten beim Entwickeln, der Integration sowie beim Betrieb spart. Mehr Infos unter: www.neptune-software.com